

VISIR Oljegrunding klar Holzschutzgrundierung

Lösungsmittelhaltige farblose Holzschutzgrundierung, mit gutem transparentem UV-Schutz. Enthält chinesische Holzöle, die die Holzoberflächen schützen und stabilisieren. Schutz gegen Bläue, Fäulnis und Pilzbefall.

WERKSTOFFBESCHREIBUNG

VERWENDUNGSBEREICHE

Für neue und alte Hölzer im Außenbereich. Für Erstanstrich auf neuem Holz mit zusätzlichem UV-Schutz und bei Renovierungen mit stabilisierender und festigender Wirkung auf alten, ausgewitterten Hölzern. Mit bis zu 3-monatigem Bewitterungsschutz. Vorzugsweise für gehobelte und schwach saugende Flächen.

EIGENSCHAFTEN

Gutes Eindringvermögen, hohe Wetterbeständigkeit, UV-Schutz, leicht zu verarbeiten, gute fungizide Ausstattung, frei von Insektiziden.

FARBTÖNE

farblos, aber mit ergänzendem UV-Schutz

VERPACKUNGSGRÖSSEN

1, 3 und 10 Liter Gebinde (0,9L - 2,7L - 9L Base)

VERARBEITUNGSHINWEIS

UNTERGRUNDBEHANDLUNG

Alle Oberflächen müssen tragfähig, sauber, trocken und fettfrei sein.

Scharfe Kanten runden. BFS-Merkblatt Nr. 18 beachten. Pilzbefallene Oberflächen müssen desinfizierend gereinigt werden. (z.B. JOTUN KRAFTVASK)

Neues unbewittertes Holz:

1 Anstrich VISIR Oljegrunding klar
Hirnholzflächen satt nass in nass bis zur Sättigung bearbeiten.

Renovierung: Lose, verwitterte und vergraute Holzteile und Altanstriche bis auf tragfähigen Grund abschleifen.

Tragfähige Altanstriche anschleifen.

Rohe Holzflächen mit 1-2 Anstrichen VISIR Oljegrunding klar behandeln (nass-in-nass), um das Saugverhalten anzugleichen.

Hirnholzflächen satt nass in nass bis zur Sättigung bearbeiten.

VISIR Oljegrunding klar darf auf der Oberfläche keinen dickschichtigen Film bilden.

AUFTRAGSVERFAHREN

Pinsel

VERARBEITUNGSTEMPERATUR

Min. +5°C, sowohl Luft- als Untergrundtemperatur

MAX. HOLZFEUCHTE

20%

TROCKENZEIT (23°C, 50% r.L.)

8 Std. staubtrocken

24 Std. überstreichbar

Niedrige Temperatur und hohe Luftfeuchte verlängern die Trockenzeit erheblich

Grundierung darf sich vor Überarbeitung nicht mehr klebrig anfühlen.

ERGIEBIGKEIT (pro Anstrich)

Hobelware 12-16 m²/Ltr.

Sägerau 4 -7 m²/Ltr.

ANSTRICHSYSTEM

1x VISIR Oljegrunding klar, dann mit

2 x OPTIMAL, TREBITT oder OXAN WOOD unverdünnt behandeln

TECHNISCHE DATEN – VISIR Oljegrunding klar

DICHTE

0,84 g/cm³

BINDEMITTELBASIS

Alkydharz

FESTKÖRPERGEHALT

30 % (Vol.)

VISKOSITÄT

ca. 40 sek. DIN (EN 535-3)

FLAMMPUNKT

63°C

LAGERFÄHIGKEIT

Mind. 2 Jahre im ungeöffneten Originalgebinde.
Angebrochene Gebinde dicht verschließen. Frostbeständig.

VERDÜNNUNG

Terpentinersatz, unverdünnt auftragen

REINIGUNG DER WERKZEUGE

Sofort nach Gebrauch mit
Pinselreiniger oder Terpentinersatz

EU - GRENZWERT

Für den VOC-Gehalt dieses Produktes
(Kat. A/h): 750 g/l (2010).
Dieses Produkt unterschreitet den VOC-Höchstwert
und ist somit VOC-konform.

GEFAHRENKENNZEICHNUNG UND ENTSORGUNG

Gefahrenkennzeichnung entfällt.

Auch bei Verarbeitung schadstofffreier Anstriche sind die üblichen Schutzmaßnahmen zu treffen; Atemschutz bei schlechter Belüftung und bei Sprühnebel, außerhalb der Reichweite von Kindern halten, nicht schlucken.

ENTSORGUNGSHINWEIS

Grüner Punkt. Restentleerte Gebinde können über das Duale System verwertet werden. Nasse Farbreste an den Sammelstellen für Lacke und Farben, ausgehärtete Reste an Sammelstellen für Baustellenabfälle abgeben.

ALLGEMEINE HINWEISE

Alle Angaben in diesem Merkblatt entsprechen dem Stand der Technik und den bisher gemachten Erfahrungen.

Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Wegen der Komplexität des Untergrundes und unterschiedlichen Objektbedingungen wird der Käufer / Verarbeiter nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung den jeweiligen Objektbedingungen sach- und fachgerecht zu prüfen.

Um das Verhalten der Beschichtung unter den konkreten Bedingungen beurteilen zu können, empfehlen wir dringend Probeanstriche durchzuführen um die Holzqualität, die erforderliche Vorbehandlung und ggf. Witterungsverhältnisse einschätzen zu können.

So können eventuelle Probleme z.B. (Trocknung, Durchbluten usw.) und das Erscheinungsbild des Anstriches beurteilt werden.

Weiterhin besteht bei früher aufgetragenen Anstrichen, welche Leinöl enthalten, möglicherweise die Gefahr von Blasenbildung.

Bei inhaltsstoffreichen Holzarten (z.B. Eiche) kann es zu Trocknungsverzögerungen kommen.

Für die Haltbarkeit sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig.

Bitte beachten Sie hierzu die jeweiligen BFS – Merkblätter (Herausgeber: Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz eV.)

Bei Schwierigkeiten und Fragen kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler oder die techn. Beratung von Jotun.

Da mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Merkblattes die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit verlieren, bitten wir Sie immer ein aktuelles Technisches Merkblatt zu verwenden.